



GEMEINDE HENNERSDORF

PROTOKOLL

über die

ÖFFENTLICHE GEMEINDERATSSITZUNG

am Mittwoch, den 28. September 2022

am Gemeindeamt Hennersdorf,

Beginn: 19:07 Uhr

Ende: 21:37 Uhr

Anwesend sind: Bgm. Mag. HEINDL Thaddäus, Dr. Koralevsky-Gasse 3
gf. GR Ing. FARKAS Karl, Werkstraße 3/2
gf. GRin Mag.a DI GIORGIO Doris, MBA, Johann Wiesmayer-Gasse 14
gf. GRin LEWISCH Brigitte, Dr. Koch-Gasse 16
gf. GR DI STEININGER Klaus, Bachgasse 15
GR EICHINGER Robert, Achauer Straße 4a/Haus 8
GR DI HAUSENBERGER Lukas, BSc, Bachgasse 7
GR MÜLLNER Gerhard, Johann Wiesmayer-Gasse 1/1
GR ÖZCAN Bertan, Neuweilergasse 24/1
GRin PRILISAUER Denise, Hauptstraße 30/1
GRin Mag.a (FH) REITBAUER Alexandra, MA, Flemingstraße 7a
GRin Mag.a SCHRANK Margit, Josef Postl-Gasse 30
GRin TOYFL Magdalena, BA, Hauptplatz 3
CHROMECEK Andrea, Bachgasse 31/7/4

Entschuldigt: Vbgm. KUBO Simone, MSc., Hauptstraße 65/2
GR BOTIZATU David, Flemingstraße 2
GR BRAUNEDER Andreas, Achauer Straße 4a/Haus 2
GRin ÖZCAN Dzenita, MA, Neuweilergasse 24/1
GR STUR Matthias, BSc Hons, Hauptstraße 41

Schriftführerin: Marlene Miedler-Weidhofer, BA

Die Sitzung ist öffentlich.

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Weiters begrüßt er die Zuschauer welche mittels Livestream die Sitzung verfolgen.



Bürgermeister Mag. Thaddäus Heindl berichtet, dass zwei Dringlichkeitsanträge seitens des Bürgermeisters und fünf Dringlichkeitsanträge seitens der SPÖ eingelangt sind.

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl unterbricht die Sitzung um 19:01 Uhr und bittet die Fraktionsobleute zu einer Besprechung. Gf. GRin Mag.a Doris Di Giorgio, MBA nimmt an dieser nicht teil.

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl führt die Sitzung um 19:23 Uhr fort und beginnt mit der Verlesung der insgesamt sieben Dringlichkeitsanträgen.

Dringlichkeitsantrag: Bericht des Prüfungsausschusses über die unangesagte Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 21.09.2022 (Anlage A)

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl bringt den Dringlichkeitsantrag (DA) vollinhaltlich zur Kenntnis.

Sodann lässt Bgm. Mag. Thaddäus Heindl über den Dringlichkeitsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme 13:0 bei offener Abstimmung

Dieser TOP wird als TOP 5a auf die Tagesordnung gesetzt.

Dringlichkeitsantrag: Wiedereinstieg in die Landesaktion der Niederösterreichischen Dorferneuerung, Beschlussfassung des Kurzkonzeptes (Anlage B)

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl bringt den DA vollinhaltlich zur Kenntnis.

Sodann lässt Bgm. Mag. Thaddäus Heindl über den Dringlichkeitsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme 13:0 bei offener Abstimmung

Dieser TOP wird als TOP 5b auf die Tagesordnung gesetzt.

Dringlichkeitsantrag: Aberkennung der Ehrenbürgerschaft von Engelbert Dollfuß (Anlage C)

Gf. GRin Mag.a Doris Di Giorgio, MBA bringt den DA vollinhaltlich zur Kenntnis.

Sodann lässt Bgm. Mag. Thaddäus Heindl über den Dringlichkeitsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme 13:0 bei offener Abstimmung

Dieser TOP wird als TOP 5c auf die Tagesordnung gesetzt.

Dringlichkeitsantrag: Resolution betreffend nachhaltiger Parkplatzbegrünung der neuen Spar-Filiale in Hennersdorf (Anlage D)

Gf. GRin Mag.a Doris Di Giorgio, MBA bringt den DA vollinhaltlich zur Kenntnis.

Sodann lässt Bgm. Mag. Thaddäus Heindl über den Dringlichkeitsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme 13:0 bei offener Abstimmung

Dieser TOP wird als TOP 5d auf die Tagesordnung gesetzt.



Dringlichkeitsantrag: Verkehrsspiegel Kreuzung Achauer Straße/Hauptstraße (Anlage E)

Gf. GRin Mag.a Doris Di Giorgio, MBA bringt den DA vollinhaltlich zur Kenntnis.

Sodann lässt Bgm. Mag. Thaddäus Heindl über den Dringlichkeitsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: SPÖ dafür (3), ÖVP dagegen (9), Grüne Stimmenthaltung (1)

Dieser Dringlichkeitsantrag ist somit mehrheitlich abgelehnt.

Dringlichkeitsantrag: Videoüberwachung am Sportplatz (Anlage F)

Gf. GRin Mag.a Doris Di Giorgio, MBA bringt den DA vollinhaltlich zur Kenntnis.

Sodann lässt Bgm. Mag. Thaddäus Heindl über den Dringlichkeitsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: SPÖ (3) und Grüne (1) dafür, ÖVP dagegen (9)

Dieser Dringlichkeitsantrag ist somit mehrheitlich abgelehnt.

Dringlichkeitsantrag: Sportplatz winterfest machen (Anlage G)

Gf. GRin Mag.a Doris Di Giorgio, MBA bringt den DA vollinhaltlich zur Kenntnis.

Sodann lässt Bgm. Mag. Thaddäus Heindl über den Dringlichkeitsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: SPÖ (3) und Grüne (1) dafür, ÖVP dagegen (9)

Dieser Dringlichkeitsantrag ist somit mehrheitlich abgelehnt.



Somit ergibt sich nachstehende

Tagesordnung:

| | Öffentlicher Teil |
|-------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| TOP 1 | Angelobung einer neuen Gemeinderätin |
| TOP 2 | Ergänzungswahlen in die Ausschüsse "Umwelt, Mobilität, Raumordnung, Energie und Sicherheit" und "Kultur, Soziales, Gesundheit, Vereine, Bildung und Jugend" |
| TOP 3 | Entscheidung über schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.06.2022 |
| TOP 4 | Bittleihvertrag; Erster Hennersdorfer Kleintierzuchtverein N 76, Beschlussfassung |
| TOP 5 | Stellungnahme zur Verordnung des Sektoralen Raumordnungsprogramm Photovoltaikanlagen im Grünland, Beschlussfassung TOP 5a Bericht des Prüfungsausschusses über die unangesagte Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 21.09.2022 TOP 5b Wiedereinstieg in die Landesaktion der Niederösterreichischen Dorferneuerung, Beschlussfassung des Kurzkonzeptes TOP 5c Aberkennung der Ehrenbürgerschaft von Engelbert Dollfuß TOP 5d Resolution betreffend nachhaltiger Parkplatzbegrünung der neuen Spar-Filiale in Hennersdorf |
| TOP 6 | Bericht des Bürgermeisters |



TOP 1 Angelobung einer neuen Gemeinderätin

Sachverhaltsdarstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl stellt folgenden Sachverhalt dar:
Aufgrund des Verzichtes auf das Mandat als Gemeinderätin von Katharina Riener wurde seitens der Zustellbevollmächtigten der Henndorfer Volkspartei Andrea Chromecek als Ersatzmitglied in den Gemeinderat bekannt gegeben und einberufen.

Sodann nimmt Mag. Thaddäus Heindl die Angelobung gemäß § 97 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung vor. Bgm. Mag. Thaddäus Heindl bittet alle Anwesenden sich von ihren Plätzen zu erheben. Das neu einberufene Mitglied des Gemeinderates legt durch Namensaufruf durch den Bürgermeister, mit den Worten „ich gelobe“ das Gelöbnis ab. Der Bürgermeister begrüßt Frau Andrea Chromecek als Mitglied des Gemeinderates.

Wortmeldungen

keine

TOP 2 Ergänzungswahlen in die Ausschüsse "Umwelt, Mobilität, Raumordnung, Energie und Sicherheit" und "Kultur, Soziales, Gesundheit, Vereine, Bildung und Jugend"

Sachverhaltsdarstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl teilt mit, dass sich aufgrund des Verzichts auf ihr Gemeinderatsmandat von Frau Riener sich personelle Veränderungen in den Ausschüssen "Umwelt, Mobilität, Raumordnung, Energie und Sicherheit" und "Kultur, Soziales, Gesundheit, Vereine, Bildung und Jugend" ergeben und diese nachbesetzt werden müssen.

Es sind daher Ergänzungswahlen für jeweils ein Mitglied dieser zwei Ausschüsse erforderlich. Seitens der Liste Hausenberger - Henndorfer Volkspartei, welcher die Besetzung dieser zwei Ausschussmitglieder zukommt, liegt ein gültiger Wahlvorschlag vor, welcher wie folgt lautet:

"Umwelt, Mobilität, Raumordnung, Energie und Sicherheit":
GRin Denise Prilisauer

"Kultur, Soziales, Gesundheit, Vereine, Bildung und Jugend":
GRin Andrea Chromecek

Die Wahl wird geheim mittels Stimmzettel durchgeführt.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmen werden folgende Wahlhelfer herangezogen:

GRin Alexandra Reitbauer
GR Gerhard Müllner

Abstimmungsergebnis

abgegebene Stimmen: 14
gültige Stimmen: 14
ungültige Stimmen: 0



Von den gültigen Stimmzetteln lauten auf das Gemeinderatsmitglied

- GRin Denise Prilisauer 14 Stimmen
- GRin Andrea Chromecek 14 Stimmen

GR Denise Prilisauer ist daher zu einem Mitglied des Gemeinderatsausschuss "Umwelt, Mobilität, Raumordnung, Energie und Sicherheit" gewählt.

GRin Andrea Chromecek ist daher zu einem Mitglied des Gemeinderatsausschuss "Kultur, Soziales, Gesundheit, Vereine, Bildung und Jugend" gewählt.

Über Befragung des Vorsitzenden nehmen alle die Wahl an.

Wortmeldungen

keine

TOP 3 Entscheidung über schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.06.2022

Sachverhaltsdarstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl stellt folgenden Sachverhalt dar: Seitens der SPÖ gibt es eine Einwendung zu TOP 4 (Anlage H) gegen das Protokoll.

Wortmeldungen

Gf. GRin Mag.a Doris Di Giorgio, MBA

Antragstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl bringt den Einspruch zu dem TOP 4 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis einstimmige Annahme (14:0) bei offener Abstimmung

Somit wurde diese Änderung angenommen.

Bgm Mag Thaddäus Heindl lässt sodann über das Protokoll als Gesamtes abstimmen.

Abstimmungsergebnis einstimmige Annahme (14:0) bei offener Abstimmung

Das Protokoll ist somit angenommen.

TOP 4 Bittleihvertrag; Erster Hennersdorfer Kleintierzuchtverein N 76, Beschlussfassung

Sachverhaltsdarstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl stellt folgenden Sachverhalt dar: Dem Hennersdorfer Kleintierzuchtverein wurde im Jahr 2008 eine Fläche im Ausmaß von rund 500 m² im Bereich des



Bauhofs zur unentgeltlichen Nutzung als Ausgleich für die durch die Gemeinde Henndorf gewünschte Absiedelung der alten Vereinsstallungen im Bereich Am Teich zur Verfügung gestellt. Diese mündliche Vereinbarung soll nun in Form eines Bittleihvertrages verschriftlicht werden und soll zur Rechtssicherheit beider Vertragsparteien dienen.

Die Gemeinde Henndorf ist als Prekariumsgeberin jederzeit berechtigt, das Prekarium zu widerrufen. Die Prekaristin (der Henndorfer Kleintierzuchtverein N 76) hat in diesem Fall die Fläche innerhalb von sechs Monaten zu räumen.

Wortmeldungen

keine

Antragstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den vorliegenden Prekariatsvertrag mit dem Henndorfer Kleintierzuchtverein N 76, der die unentgeltliche Nutzung im Bereich des Bauhofes für die bereits bestehenden Stallungen umfasst, genehmigen.

Abstimmungsergebnis einstimmige Annahme 14:0 bei offener Abstimmung

TOP 5 Stellungnahme zur Verordnung des Sektoralen Raumordnungsprogramm Photovoltaikanlagen im Grünland, Beschlussfassung

Sachverhaltsdarstellung

Gf. GR DI Klaus Steininger stellt folgenden Sachverhalt dar:

Das Land NÖ hat einen Entwurf einer Verordnung bzgl. der Ausweisung von landesweit 138 Zonen erstellt und veröffentlicht, innerhalb derer eine PV-Anlage größer als 2 ha errichtet werden kann bzw. eine entsprechende Widmung möglich ist. Dazu können die Gemeinden eine Stellungnahme abgeben. Die Gemeinde Henndorf gibt eine Stellungnahme (Anlage I) mit zwei Punkten ab: 1. Ausweisung einer entsprechenden Zone im südwestlichen Gemeindegebiet im Bereich der genehmigten und bereits abgeschlossenen Deponie der Fa. Wienerberger bzw. der unmittelbar daran angrenzenden Flächen im Grünland, welche sich für eine derartige Nutzung sehr gut eignen. 2. Ausweisung einer Zone im nordöstlichen Gemeindegebiet (begrenzt im Norden durch die Gemeindegrenze mit der Stadt Wien, im Osten durch die Gemeindegrenze mit der MG Leopoldsdorf, im Süden mit dem 2. Güterweg, im Westen mit dem östlichsten Windschutzgürtel auf Gemeindegebiet Henndorf).

GRin Denise Prilisauer verlässt den Raum um 20:06 Uhr (anwesende Mitglieder 13) und betritt den Raum um 20:09 Uhr (anwesende Mitglieder 14).

Wortmeldungen

gf. GRin Mag. Doris Di Giorgio, MBA, Bgm. Mag. Thaddäus Heindl, GR Robert Eichinger

Antragstellung

Gf. GR DI Klaus Steininger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Stellungnahme zum Entwurf der Verordnung des Landes bzgl. NÖ SEKROP Grünland-PV beschließen.

Abstimmungsergebnis mehrheitliche Annahme bei offener Abstimmung



Dafür: Grüne und SPÖ, Bgm. Mag. HEINDL Thaddäus, gf. GR Ing. FARKAS Karl, gf. GRin LEWISCH Brigitte, gf. GR DI STEININGER Klaus, GRin CHROMECEK Andrea, GR DI HAUSENBERGER Lukas, BSc, GR MÜLLNER Gerhard, GRin Mag.a SCHRANK Margit, GRin TOYFL Magdalena, BA
Stimmenthaltung: GRin PRILISAUER Denise

TOP 5a Bericht des Prüfungsausschusses über die unangesagte Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 21.09.2022

Sachverhaltsdarstellung

GR Robert Eichinger berichtet über die unangesagte Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses vom 21.09.2022 (Anlage J).

Wortmeldungen

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl

Antragstellung

GR Robert Eichinger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis nehmen.

Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme 14:0 bei offener Abstimmung

TOP 5b Wiedereinstieg in die Landesaktion der Niederösterreichischen Dorferneuerung, Beschlussfassung des Kurzkonzeptes

Sachverhaltsdarstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl stellt folgenden Sachverhalt dar:

Die Gemeinde Henndorf beabsichtigt den Wiedereinstieg in die Landesaktion der NÖ Dorferneuerung mit 01.01.2023 für 4 Jahre. Dafür ist es seitens des Landes NÖ notwendig, mit Bürger:innenbeteiligung ein Kurzkonzept (Anlage K) mit den wichtigsten Eckpunkten und Vorhaben zu erstellen. Daher fand am 02.09.2022 in Zusammenarbeit mit der NÖ Regional GmbH und dem Dorferneuerungsverein das erste Dorfgespräch statt, weitere Arbeitstreffen folgen.

Die wichtigsten Punkte:

- Weiterführung und Unterstützung des Kultur-/Dorferneuerungsvereines
- Umgestaltung der Hauptstraße und des Hauptplatzes
- Hauptplatz erkennbar machen als markanten Punkt des Ortsbildes darstellen, Verweilqualität erhöhen
- Kinder und Jugendliche verstärkt ins Ortsleben einbinden
- Henndorf klimafit gestalten

GRin Mag.a (FH) Alexandra Reitbauer, MA verlässt um 20:29 Uhr den Raum (anwesende Mitglieder 13) und kommt um 20:31 wieder (anwesende Mitglieder 14).

Wortmeldungen



gf. GRin Mag.a Doris Di Giorgio, MBA, gf. GR DI Klaus Steininger, GR Robert Eichinger, GR Bertan Özcan, gf. GR Ing. Karl Farkas

Antragstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl stellt den Antrag, der Gemeinderat der Gemeinde Hennersdorf fasst den Grundsatzbeschluss zum Wiedereinstieg in die Aktion „Dorferneuerung“ zum 1.1.2023 und anerkennt das Kurzkonzept zum Wiedereinstieg in diese Aktion.

Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme 14:0 bei offener Abstimmung

TOP 5c Aberkennung der Ehrenbürgerschaft von Engelbert Dollfuß

Sachverhaltsdarstellung

Gf. GRin Mag. Doris Di Giorgio, MBA stellt folgenden Sachverhalt dar:

Im Jahr 1934 wurde die Ehrenbürgerschaft für Herrn Dr. Engelbert Dollfuß in der Gemeinde Hennersdorf beschlossen.

Gem. §17 Abs 5 NÖ Gemeindeordnung 1973 können solche Ehrungen von der Gemeinde auch nach dem Ableben von EhrenbürgerInnen aberkannt werden, wenn nachträglich Tatsachen bekannt werden, die der Ehrung entgegengestanden wären. Dafür bedarf es eines Beschlusses mit Zweidrittelmehrheit im Gemeinderat.

Im Zusammenhang mit der Aufarbeitung der österreichischen Geschichte ist es angebracht, in Anbetracht der damals durch Engelbert Dollfuß verursachten Geschehnisse, sich als Gemeinde diesen historischen Ereignissen gegenüber klar zu positionieren.

Die öffentliche Ausweisung der Ehrenbürgerschaft des Engelbert Dollfuß könnte vor allem aber auch das Bild der Gemeinde Hennersdorf in ein falsches Licht rücken. Wir alle kennen die historischen Geschehnisse und sollten die damals verliehene Ehrenbürgerschaft strikt ablehnen und uns offen zu dieser Ablehnung bekennen.

Als Vorbild kann man hierbei die Stadtgemeinde Amstetten heranziehen, die in der Vergangenheit bereits in überfraktionellem Einvernehmen (mit Ausnahme der Stimmen von der FPÖ Amstetten) Ehrenbürgerschaften des Adolf Hitler, als auch von Engelbert Dollfuß aberkannten.

Wortmeldungen

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl, gf. GR DI Klaus Steininger, GR Bertan Özcan, GRin Mag.a (FH) Alexandra Reitbauer, MA, GR Robert Eichinger,



Antragstellung

Gf. GRin Mag.a Doris Di Giorgio, MBA stellt den Antrag, der Gemeinderat der Gemeinde Hennersdorf beschließt gemeinsam mit dem Gemeindecarchivar die gesamte Liste der Ehrenbürgerinnen und Ehrenbürger nach historisch belasteten Personen zu analysieren und dies als Entscheidungsgrundlage für den weiteren Umgang mit solchen Personen heranzuziehen. Zweitens, zu Zwecken der geschichtlichen Aufarbeitung die öffentlich ausgewiesene Ehrenbürgerschaften auf der Gemeindehomepage zu belassen, mit einer Anmerkung, dass die Ehrenbürgerschaft allfällig aberkannt wurde. Die Behandlung dieser Causa soll in der nächsten Gemeinderatssitzung erfolgen.

Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme 14:0 bei offener Abstimmung



TOP 5d Resolution betreffend nachhaltiger Parkplatzbegrünung der neuen Spar-Filiale in Hennersdorf

Sachverhaltsdarstellung

Gf. GRin Mag.a Doris Di Giorgio, MBA stellt folgenden Sachverhalt dar:

Die Bauplanung der geplanten Spar – Filiale in Hennersdorf sieht für ihren Parkplatz keine Baum- oder Grünbepflanzungen vor. Somit soll auf diese Weise eine zusätzliche klassische Bodenversiegelung in unserer Gemeinde vonstattengehen, ohne dabei Umwelt-, sowie optische Aspekte zu beachten.

Auch wenn dieses Vorgehen seitens der Spar – Filiale sich innerhalb der gesetzlichen Vorgaben befindet, so genügt dieser Umstand bei Weitem nicht den Ansprüchen der Gemeinde Hennersdorf im Kampf gegen die Klimakrise, besonders in Anbetracht zukünftiger Entwicklungen.

Als BürgerInnen dieser Gemeinde und vor allem dieser Welt ist uns allen mittlerweile bewusst, dass die großen, sowie kleinen Entscheidungen auf allen Ebenen verbunden mit umwelttechnischen Fragen sehr entscheidend für das Fortbestehen der Menschheit sein werden.

Somit wird es, wie auch auf jeder anderen Ebene, genauso auf Gemeindeebene abzuverlangen sein, jegliche Entscheidungen im Einklang mit einer positiven Klimaentwicklung für die Zukunft zu treffen – da gehört die einfache Begrünung einer relativ großen Fläche innerhalb der Gemeinde Hennersdorf dazu. Denn es gilt nicht einfach nur, die betroffene Fläche zu begrünen, sondern eine in diesem Zusammenhang vorbildhafte Vorreiterrolle einzunehmen und ein stärkeres Umweltbewusstsein für die BürgerInnen in der Gemeinde zu schaffen. Nur so kann man einen bedeutenden Beitrag bei der Bewältigung der Klimakrise leisten.

Da die Gemeinde Hennersdorf hierbei behördlich nicht einschreiten kann, wird der Wunsch zur Parkplatzbegrünung nur im Einvernehmen mit dem Spar - Konzern möglich werden. Dafür wird es notwendig sein, an den Konzern geschlossen als Gemeinde heranzutreten und diesem die vielen Vorteile der Umsetzung einer Parkplatzbegrünung, sowie die Nachteile einer Verweigerung dieses Ersuchens, sowohl für den Konzern selbst, aber vor allem auch für die ansässigen BürgerInnen ausdrücklich näher zu bringen.

GRin Denise Prilisauer verlässt um 21:14 Uhr den Raum (anwesende Mitglieder 13) und kommt um 21:15 wieder (anwesende Mitglieder 14). Gf. GR Ing. Karl Farkas verlässt um 21:15 Uhr den Raum (anwesende Mitglieder 13) und kommt um 21:18 wieder (anwesende Mitglieder 14). GRin Magdalena Toyfl, BSc verlässt um 21:18 Uhr den Raum (anwesende Mitglieder 13) und kommt um 21:21 wieder (anwesende Mitglieder 14).

Wortmeldungen

gf. GR DI Klaus Steininger, GRin Mag.a (FH) Alexandra Reitbauer, MA, GR Robert Eichinger, GR Bertan Özcan, Bgm. Mag. Thaddäus Heindl, gf. GRin Brigitte Lewisch



Antragstellung

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl liest den Antrag vor:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hennersdorf beschließt:

Der Bürgermeister wird im Sinne der Antragsbegründung ersucht, an den Spar – Konzern heranzutreten und vehement auf eine Parkplatzbegrünung im Sinne der ansässigen Bevölkerung hinzuwirken. Das Schreiben wird den Gemeinderäten sodann zugestellt und wird auf der Homepage veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis

einstimme Annahme (14:0) offener Abstimmung

TOP 6 Bericht des Bürgermeisters

GRin Andrea Chromecek verlässt um 21:22 Uhr den Raum (anwesende Mitglieder 13) und kommt um 21:24 wieder (anwesende Mitglieder 14).

Im Gemeindevorstand wurde im Sommer die Sanierung der Pumpensteuerung des Pumpwerk 3 beschlossen zu einem Betrag von € 6.700,-. Dieses Wochenende gab es einen Einsatz der Feuerwehr aufgrund eines Rattenverbisses bei diesem Pumpwerk.

Die Bauarbeiten in der Rudolf-Österle-Gasse gehen voran und die Baufirma sollte die Arbeiten demnächst abschließen. Die Straßenbeleuchtung ist fertiggestellt.

Der Wasserleitungsverband lässt in der Raimundgasse und Karl-Heinz-Waggerlgasse eine Ringleitung verlegen, gleichzeitig lässt die Gemeinde eine Leerverrohrung für eine öffentliche Beleuchtung einziehen, Kosten rund € 5.500,-.

Das Friedhofskreuz, welches ursprünglich vergoldet war, wird fachmännisch saniert und wieder vergoldet, Kostenrahmen ca. € 3.500,-.

Ende August ist die Sanierung von so gut wie allen Güterwegen abgeschlossen worden. Danke an Ing. Franz Toyfl für sein Engagement.

Im nördlichen Bereich des Göpelteichs wird der Wasserleitungsverband in den nächsten Monaten einen Leitungstausch durchführen. Sollten sich ausreichend Anrainer:innen ihr verbindliches Interesse bekunden wird eine Glasfaserleitung mitverlegt (Fa. kabsi) und dieses könnte im dritten Quartal 2023 in Betrieb gehen.

Die Erstellung des Kanalkatasters ist in Bearbeitung.

Vor 14 Tagen fand das Straßenfest „Straße frei – sei dabei“ statt. Ein Aufarbeitungstermin wird in den nächsten Tagen stattfinden. Danke an das Team rund um Alexandra Reitbauer für die Organisation. Die Veranstaltung wurde auch für einen Preis eingereicht.

Ein Blackout-Vorsorgekonzept wird gemeinsam mit Doris Di Giorgio und Edgar Varga ausgearbeitet. In den nächsten Wochen wird es zu dem Thema eine Aussendung geben.

Es werden alle herzlich eingeladen zum 2. Dorfgespräch der Dorferneuerung am 28.10..



Die Antragstellungen für die umfassenden Hilfspakete des Landes Niederösterreich gegen die Teuerung sind ab nun möglich.

Aufgrund des großen Zulaufs wurde die Anmeldezeit für die Energiegemeinschaft bis 15.10. verlängert.

Im Gemeindevorstand wurden Aufträge für Wurzelstockfräsarbeiten und Baumpflegemaßnahmen beschlossen und vergeben.

Das Ferienspiel hat in dem Sommer wieder mit Kindern aus Achau und Hennersdorf stattgefunden. Es gab unter anderem eine Tanzwoche, Englischwoche. Simone Kubo hat die Kinder auch begleitet.

Im Gemeindevorstand wurden die Anschaffung und die Installation von zwei Defibrillatoren beschlossen und in Auftrag gegeben. Vielen Dank an Alexandra Reitbauer für die Vorbereitung des Sachverhalts.

Das Taekwondo-Team des HTV hat bei den Bayrischen Meisterschaften Top Platzierungen erreicht.

Der Jugendwaggon ist kurz vor der Fertigstellung, am 08.10. findet die Eröffnung statt.

Mitte August gab es Änderungen im Fahrplan. Die Taktung der Linien 266 und 268 wurden unter anderem zu den Stoßzeiten erhöht.

Ab 01.10. werden alle Gemeinden im Bezirk Mödling in das AST-System aufgenommen sein. Somit ist die „letzte Meile“ optimal im gesamten Bezirk abgedeckt.

Die neu gestalteten Grünflächen in der Bachgasse und Waggerlgasse sind gut durch den Sommer gekommen. Danke an den Bauhof für die Pflanzung.

Am 27.08. fand der Tag der Hennersdorfer Kunst statt, welcher gut besucht war. Vielen Dank für die Organisation und auch ein Danke an alle Teilnehmenden.

Der Kultursommer bat ein vielfältiges Programm und hat Hennersdorf als Kulturgemeinde der Region untermauert.

Die Gesprächsrunden der Gesunden Gemeinde finden regelmäßig statt, die nächste ist morgen mit „Wie gesund ist Bio“ um 18:30 Uhr, hiermit sind alle herzlich eingeladen. Am 24.11. findet die Gesprächsrunde zum Thema „Sicherheit und Brandschutz zur Weihnachtszeit“ statt.

Ab 10.10. wird es wieder die tägliche Dämmerungsrunde geben, es sind alle dazu herzlich eingeladen.

Mittwochs findet um 10 Uhr im Pfarrsaal „Linedance“ statt.

Am 16.11. findet die Gripeschutzimpfung statt, um Anmeldung wird gebeten.

Der Babytreff hat wieder gestartet unter Julia Kern, dieser findet jeden Mittwoch im Pfarrhof statt.

Am 26.10. findet wieder der FIT-Marsch statt, am Schluss gibt es in gewohnter Art und Weise die Verpflegung im Gasthaus Toyfl.

Danke an alle Organisierenden der Verteilaktion im Rahmen der Mobilitätswoche letzten Freitag die wieder ein kleines Dankeschön an alle Öffi-Nutzenden verteilt haben.



Da nichts weiter vorgebracht wird, schließt Bgm. Mag. Thaddäus den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung um 21:37 Uhr und verabschiedet sich von den Gästen vor dem Bildschirm.

Die Niederschrift über diese Sitzung umfasst 14 Seiten.
Hennersdorf, am 28.09.2022

Der Vorsitzende:

Bgm. Mag. Thaddäus Heindl

für die VP:

gf. GR DI Klaus Steinger



für die SPÖ:

gf. GRin Mag.^a Doris Di Giorgio, MBA

für Die Grünen Hennersdorf:

GRin Mag.^a (FH) Alexandra Reitbauer, MA

Schriftführerin:

Marlene Miedler-Weidhofer